



# Bedienungsanleitung

# Vorsichtsmaßnahmen

Während der Fahrt darf der Empfänger nicht verwendet werden, um eine Ablenkung des Fahrers zu vermeiden.

Den Empfänger weder öffnen noch anderweitig manipulieren, um Beschädigungen und Betriebsstörungen ders Elektronik zu vermeiden.

Der Empfänger ist nicht wasserdicht und muss vor starken Nässe (z.B. starken Niederschlägen) geschützt werden.

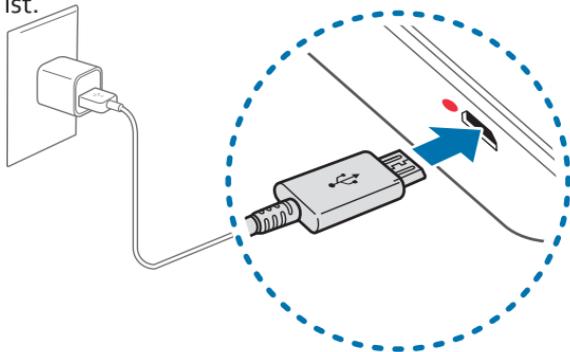
Den Empfänger stets mit einem feuchten Tuch reinigen. Zum Reinigen nur Wasser verwenden! Kein Alkohol oder Lösungsmittel wie z.B. Benzol, usw. verwenden.

## Akku aufladen

Es wird empfohlen, den Akku vor der ersten Verwendung aufzuladen. Der Akku kann mit dem USB-Kabel auch an einem Computer oder am Ladeanschluss im Auto aufgeladen werden. Leere Akkus brauchen 4 Stunden für ein vollständiges Aufladen.

1 Das Kabel des Netz-Adapters an das USB-Kabel anschließen.

2 Das USB-Kabel wie auf der Abbildung gezeigt in die Ladebuchse stecken. Die Ladeanzeige leuchtet daraufhin auf. Sie geht wieder aus, sobald das Gerät vollständig geladen ist.

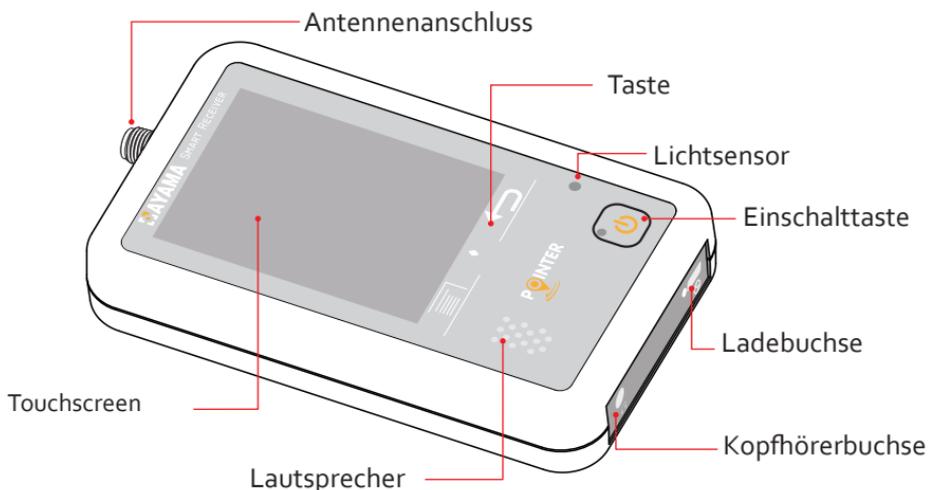


Wiederaufladbare Batterien (Akkus) haben eine beschränkte Anzahl an Ladezyklen und müssen möglicherweise nach einer gewissen Zeit ausgetauscht werden. Der Nutzer darf die Akkus nicht selbst auswechseln, dies darf nur vom AYAMA-Kundendienst vorgenommen werden.



**Wird das Ladegerät nicht korrekt angeschlossen, kann dies schwerwiegende Schäden am Empfänger zur Folge haben. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung verursacht wurden.**

# Elemente des POINTER



**WICHTIG:** Vergewissern Sie sich stets, dass die Antenne ganz ausgezogen ist.



Der Empfänger schaltet sich automatisch aus, wenn das Display länger als 20 Minuten gesperrt ist.

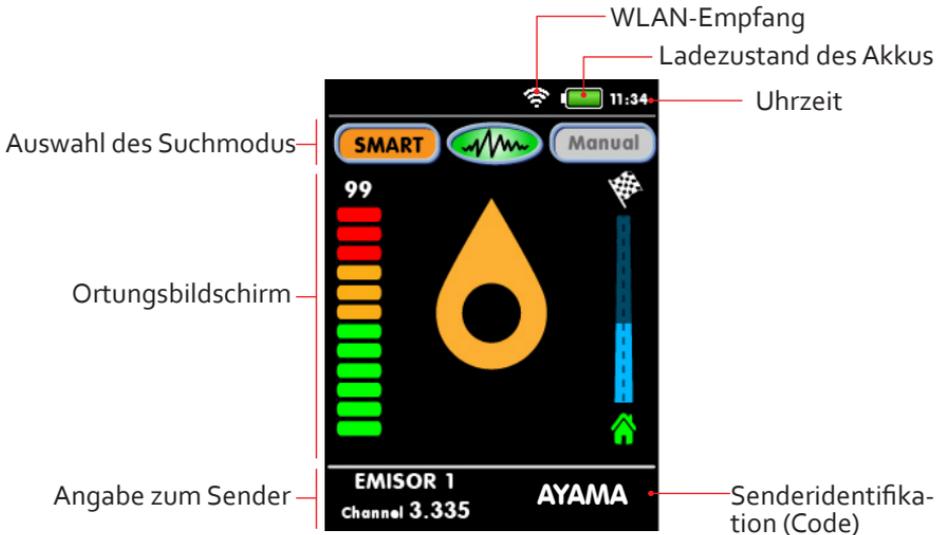


Keine schweren Gegenstände auf den Empfänger stellen und sich nicht auf das Gerät setzen, da dies das LCD-Display beschädigen und die Bedienung des Touchscreens beeinträchtigen könnte.

## Tasten und ihre Funktion

Taste	Funktion
 Ein Auschalter	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zum Ein- und Ausschalten einige Sekunden gedrückt halten.</li><li>• Zum Aufrufen oder Sperren des Displays antippen.</li></ul>
 Menü	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zum Aufrufen des Menüs antippen.</li></ul>
 Zurück	<ul style="list-style-type: none"><li>• Um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren antippen.</li></ul>

# HAUPTBILDSCHIRM



Obere Zeile:

**WLAN-Empfang:** Zeigt an, ob WLAN-Verbindung besteht und/oder aktiv ist.

**Ladezustand des Akkus:** Zeigt den Ladestatus des Akkus an.

**Uhrzeit:** Zeigt die Uhrzeit an.

Auf dem Ortungsbildschirm stehen drei Suchmodi zur Auswahl.

**MANUELL:** In diesem Modus kann der POINTER wie ein klassischer Funkortungs-Empfänger verwendet werden.

**SMART:** Der derzeit modernste Suchmodus, bei dem die lästigen Störgeräusche, die bei traditionellen Ortungen üblicherweise auftreten, unterdrückt werden.

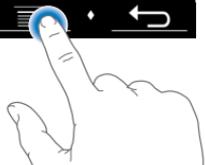
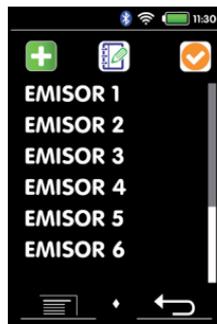
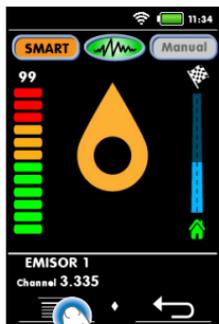
Untere Zeile:

**Angabe zum Sender:** Anzeige von Sender und Kanal.

**Senderidentifikation:** Anzeige des Codes oder Namen des Senders (falls programmiert)

# ERSTE SCHRITTE

Zuerst muss der zu ortende Sender im Speicher abgelegt werden.



Einige Sekunden warten.



# Modus SMART

Mit dem Suchmodus SMART lassen sich fast alle gängigen Telemetriesender (auf dem Frequenzband 433/434 MHz) orten. Dieser Modus ist für Anfänger ohne oder mit wenig Erfahrung mit Funkortung/Radiotelemetrie gedacht. Das System unterstützt sie bei der Ortung des Senders

## 1. SCHRITT

Den zu ortenden Sender im Speicherverzeichnis auswählen.

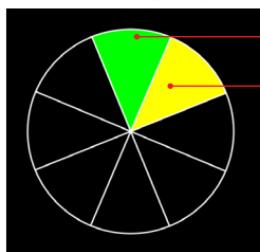
## 2. SCHRITT

Man sollte sich an einem Ort aufstellen, an dem das Signal gut empfangen werden kann.

*(siehe Kapitel Nützliche Tipps für die Funkortung)*

## 3. SCHRITT

Auf dem Display wird ein in 8 Segmente unterteilter Ortungskreis angezeigt. Mit dem Sender in der Hand **sollte man sich langsam im Kreis drehen und stehen bleiben, wenn ein Segment zu blinken beginnt**. Auf diese Weise das Signal in allen 8 Richtungssegmenten erfassen, bis die 360° abgedeckt sind.



Bestätigte Richtung

Das Richtungssegment blinkt grün, während die Richtung bestätigt wird.

Aktuelle Richtung

Das Richtungssegment blinkt gelb, bis die Richtung bestätigt ist.

## 4 SCHRITT

Wenn das System das Signal des Senders geortet hat, weist der Zeiger in die Richtung des Signals bzw. des Senders.



Nähert man sich dem zu ortenden Sender, erscheint eine Aufforderung, den Empfänger in die Richtung zu halten, die auf dem Display mit einem Pfeil angezeigt wird. Im Nahbereich muss der Empfänger evtl. um 90° gekippt werden, damit die Richtung mit größerer Präzision angezeigt werden kann.

Wird der Empfänger in die Richtung des Senders gedreht und befindet sich dieser in einem  $45^\circ$  Winkel vor dem Empfänger, wird ein Punkt angezeigt, damit keine falsche Richtung angezeigt wird.



Falls der Empfänger kein Signal orten kann, wird auf dem Display die Schaltfläche SUCHE BEGINNEN angezeigt. Es wird empfohlen, die Suche an einem anderen Ort neu zu beginnen. (siehe Kapitel Nützliche Tipps)



Stiller-Modus

Höchstwert Signal des Senders

Signalstärke des Senders (Signalanzeige)

Richtung des stärksten Signals

Entfernungsanzeige - Richtung des stärksten Signals (Zeigt an, ob sich der Sender nähert oder sich entfernt.)

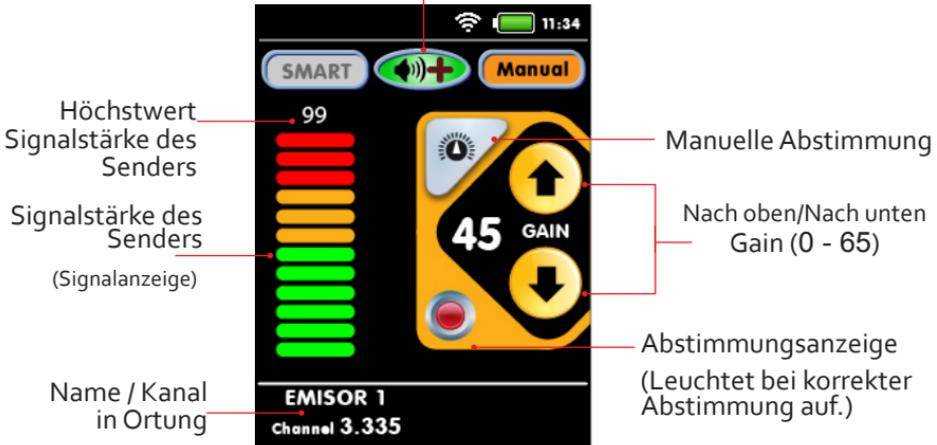
## TIPPS FÜR EINE GRÖßERE REICHWEITE

Um die Reichweite der Ortung zu vergrößern, lesen Sie bitte das Kapitel NÜTZLICHE TIPPS FÜR MEHR REICHWEITE. Ein weiteres wichtiges Merkmal des SMART-Modus besteht darin, dass der Empfänger das Piep-Signal selbst erkennen kann. Den Empfänger Waagrecht auszurichten, kann bei der Ortung helfen. Auch wenn der Richtungsanzeiger nicht sichtbar ist und auf dem Display der orangefarbene Punkt angezeigt wird, piept der POINTER-Empfänger, wenn er das Signal des Senders ortet, auch wenn dies sehr schwach empfangen wird.

# MANUELLE ORTUNG

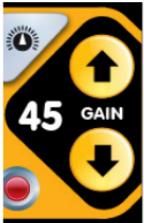
## BILDSCHIRM MANUELLE ORTUNG

Signalverstärkung  
(Pointer erkennt das Signal uns)



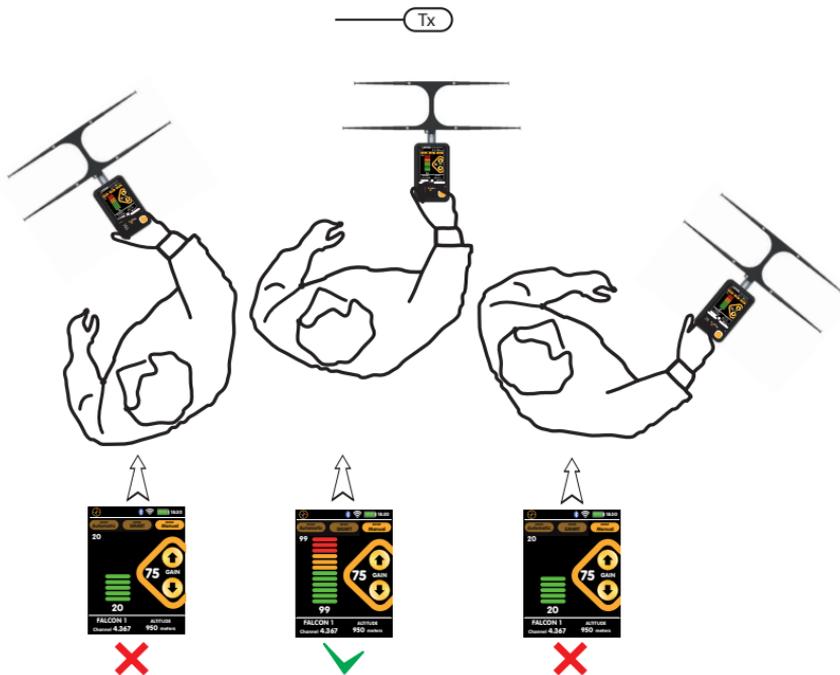
**SIGNALVERSTÄRKUNG:** Hilft uns sehr weit entfernte Sender oder sehr schwache Signale zu finden, unterdrückt störende Geräusche die verhindern dass man das Beep, Beep Signal gut hört. Der Pointer ist in diesem Modus in der Lage schwache Sindessignale zu erkennen und ein synthetisches Beep-Signal zu generieren. Mit der Radiotelemetrieortung sind Ortungen auf große Entfernung möglich, das System gibt dann Schallpulse (Piepton) ab. Das System vergleicht die Stärke der empfangenen Signale (dargestellt in der Balkenanzeige auf dem Display), um zu bestimmen, in welcher Richtung sich der Sender befindet.

**WICHTIG:** Je näher der Sender kommt, desto niedriger muss die Verstärkung (Gain) eingestellt werden um eine präzise Ortung vorzunehmen. (Damit wird der Empfänger nicht überlastet). Zu Beginn einer jeden Suche die Verstärkung (Gain) auf die höchste Stufe stellen und dann nach und nach herunterregeln.



**WICHTIG:** Nicht vergessen, die Verstärkung (Gain) zu reduzieren, wenn das Signal stärker wird. Dies erkennt man an der Balkenanzeige auf dem Display

Um 360° drehen, um die empfangenen Signale zu vergleichen. Der Sender liegt in der Richtung, aus der das stärkste Signal empfangen wird. Je näher der Sender kommt, desto niedriger muss die Verstärkung (Gain) eingestellt werden.



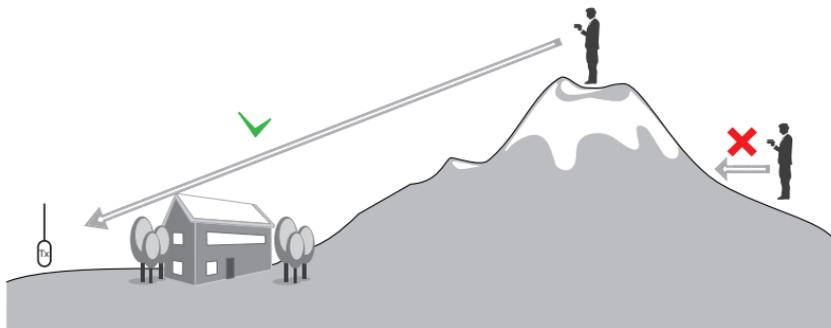
## Manuelle Abstimmung

Dabei muss man besonders auf den Piepton der Funkortung achten. Höhere oder tiefere Töne weisen darauf hin, dass sich die Frequenz des Senders U. verschoben hat, Ursachen dafür können Temperatur, Alterung des Geräts usw. sein. Um diese Abweichungen zu kompensieren muss der Display Manuelle Abstimmung aufgerufen werden.

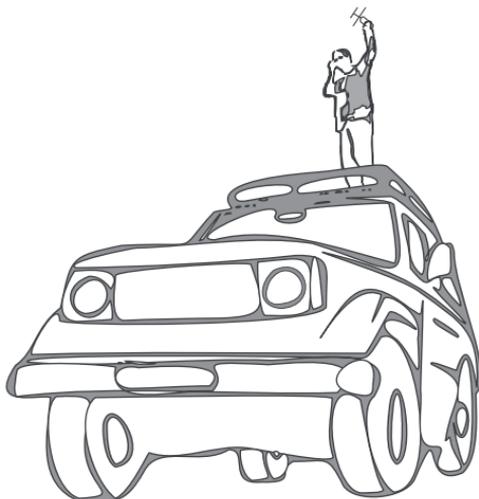


## Nützliche Tipps

Berge und Hügel, aber auch Hochhäuser und Türme eignen sich hervorragend als Ausgangspunkt für eine Suche



Um eine größere Reichweite zu erzielen, kann der Empfänger über den Kopf gehalten oder auch vom Fahrzeugdach aus gesucht werden. Damit lässt sich die Reichweite um mehrere Kilometer ausweiten.



Um nach dem kräftigsten Signal des Senders zu suchen, den Empfänger abwechselnd senkrecht und waagrecht halten. Wenn die Sender zu Beginn eines Tages eingeschaltet werden, sollten sie mit dem Empfänger im SMART- oder abgehört werden, um einen optimalen Betrieb und eine größere Reichweite sicherzustellen.

Nachdem ein Sender geortet wurde und die Ortung eines anderen Senders gestartet werden soll, den ersten Sender ausschalten, um Interferenzen zu vermeiden.

# Antennen

Die Antenne ist unbedingt notwendig, denn sie dient dazu, das Signal des Senders einzufangen.

Der intelligente POINTER-Empfänger wird mit einer Richtantenne geliefert und an der Antennenbuchse an der Vorderseite lassen sich weitere Antennentypen anschließen. Nutzen Sie eine externe Antenne können Sie diese an der Antennenbuchse anschließen.

Wann macht der Einsatz einer externen Antenne Sinn:

## - Einfachere Ortung aus dem Fahrzeug heraus

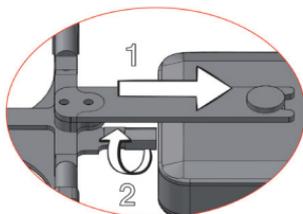
Es können Antennen für Fahrzeuge angeschlossen werden. Diese sorgen zwar nicht für eine größere Reichweite, ermöglichen aber den Empfang von Signalen im Inneren eines Fahrzeugs. Diese Autoantennen sind keine Richtungsantennen, sie können jedoch Signale aus allen Richtungen (omnidirektional) empfangen.

## - Für eine größere Reichweite

Es können auch große Richtantennen mit 3 oder mehr Elementen verwendet werden. Solche Antennen sind zwar wegen ihrer Größe etwas umständlich zu handhaben und nicht einfach zu transportieren, sorgen aber für eine größere Verstärkung des Signals und erhöhen damit die Reichweite erheblich.

## Anschluss / Entfernung der Richtantenne

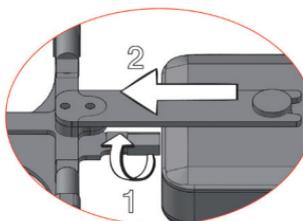
Schritte zum Anschließen der im Lieferumfang enthaltenen Richtantenne:



**1** Schiene in Halterung einrasten lassen.

**2** Stecker bis zum Anschlag drehen und mit Mutter feststellen.

Schritte zum Entfernen der Antenne:



**1** Stecker aufschrauben.

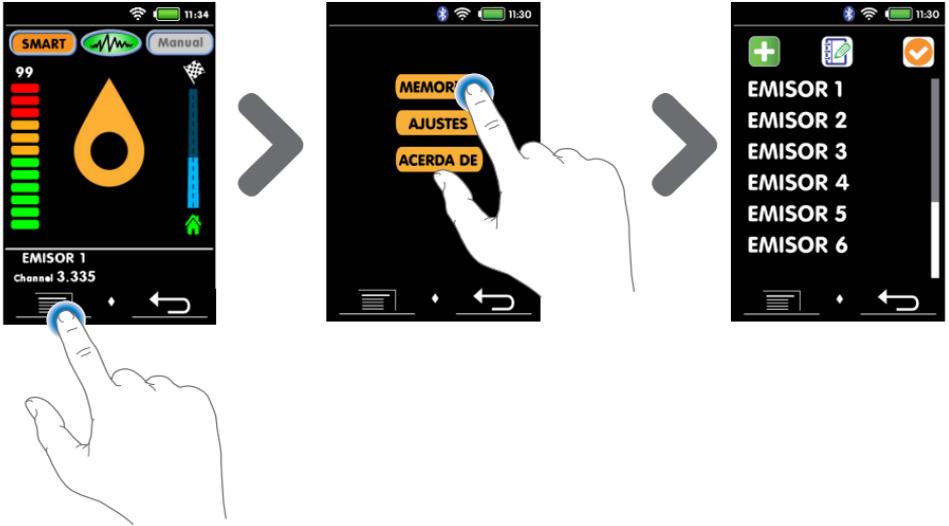
**2** Schiene aus der Halterung ziehen.

# SPEICHER

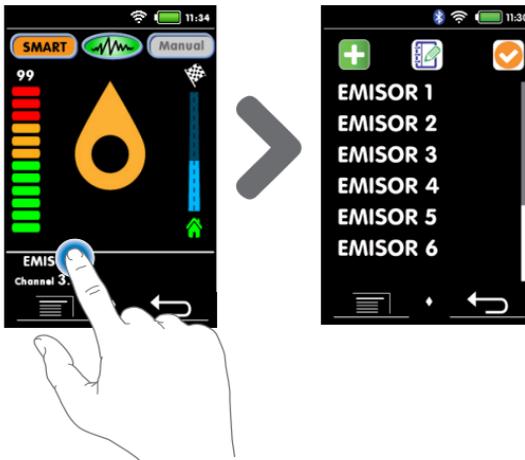
Im Speicher-Menü können unbegrenzt viele Sender mit ihrem dazugehörigen Kanal abgelegt werden, denen ein beliebiger Name zugewiesen werden kann.

## Aufruf der Senderliste

Menü > Speicher

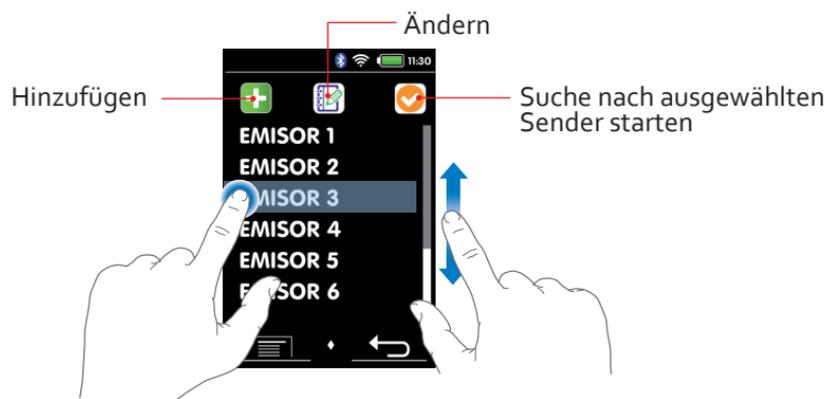


## Schnellzugang zur Senderliste



Auf den Name tippen

# Speicherverwaltung



Zur Auswahl antippen  
Gedrückt halten, um aus dem Speicher zu **löschen**

Gedrückt halten und in der Liste nach oben oder unten verschieben

Im Speicher kann eine unbeschränkte Anzahl von Sendern abgelegt werden.

**Hinzufügen:** Zum Speichern eines Senders. Die Schritte zum Einlernen eines Senders werden angezeigt. Dieses Punkt wird im Kapitel Erste Schritte zu Beginn dieser Anleitung ausführlich beschrieben.

**Ändern:** Zum Ändern des Namens und/oder des Kanals des Senders.

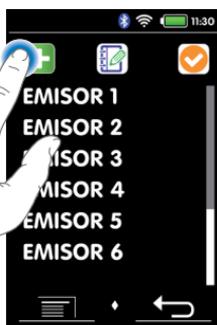
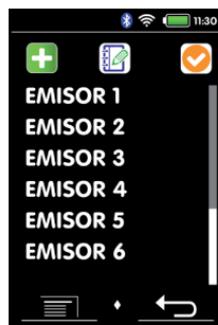
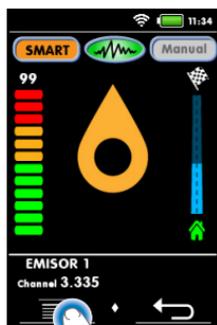
**Suche starten:** Den Namen des zu ortenden Senders antippen und das orange-farbene Symbol antippen. Anschließend wird der Ortungsbildschirm mit dem gewählten Sender angezeigt.

**Sender löschen:** Um einen Sender zu löschen, einfach den Name des Senders gedrückt halten, der gelöscht werden soll, bis die Aufforderung zum Löschen angezeigt wird.

**In der Senderliste bewegen:** Die seitliche Leiste antippen oder daran hoch- bzw. runterfahren.

# Höhenmesser (nur Model Altium)

Zuerst muss man einen Sender mit Höhenmesser im Gerät abspeichern.



Jetzt **SENDER**  
EINSCHALTEN



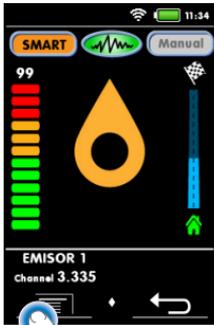
Einige Sekunden warten.



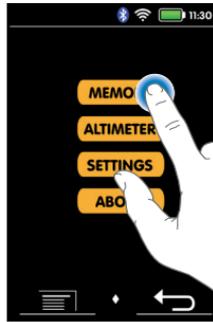
Wenn der Empfänger einen Sender mit Höhenmesser erkannt hat, wird dieser mit einem Pfeil vor dem Namen angezeigt.

# AUS WÄHLEN EINES SENDERS MIT HÖHENMESSER AUS DEM MENÜ

Menü > Speicher (Memory)



Menü anwählen

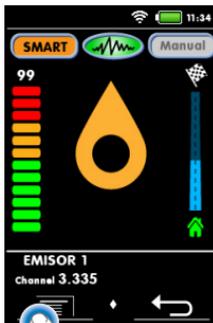


Speicher anwählen

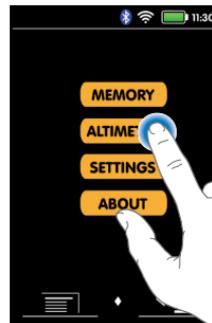


Einen Sender mit Höhenmesser auswählen  
(mit Pfeil)

Menü > Höhenmesser



Menü anwählen

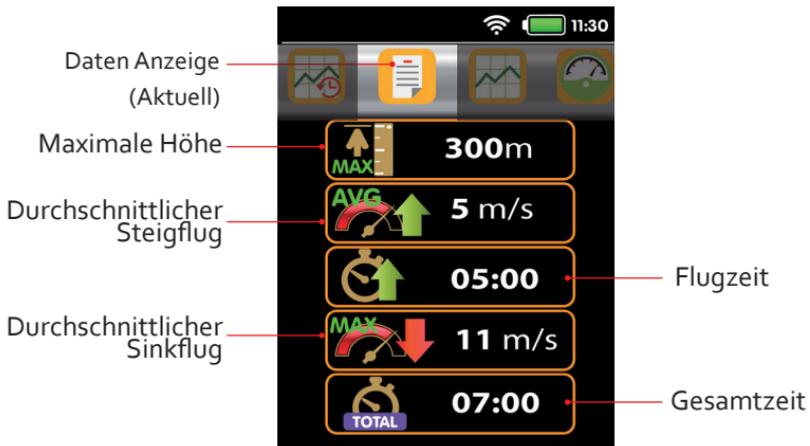


Funktion Höhen-  
messer anwählen

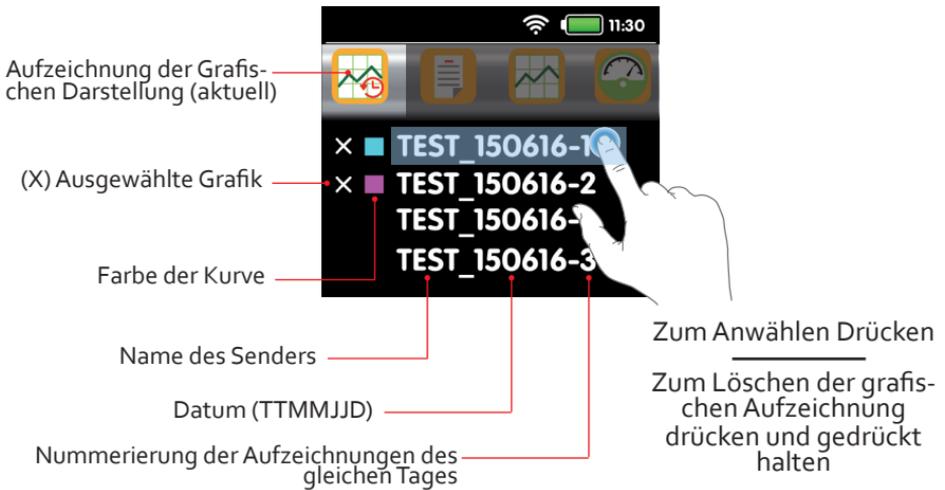
# HAUPT-BILDSCHIRM HÖHENMESSER



# ERWEITERTE DATEN ANZEIGE



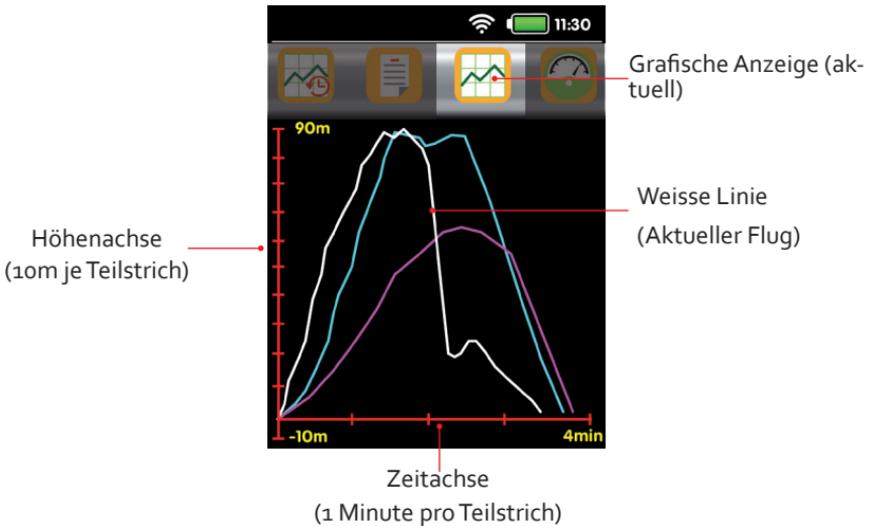
## GRAFISCHE ANZEIGE



Die grafische Darstellung wird automatisch gespeichert, sobald die Stoppuhr gestartet wird. Angezeigt wird jeder Flug mit dem Namen des Senders, mit Datum und einer fortlaufenden Nummer.

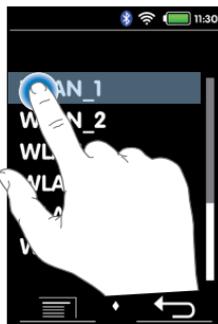
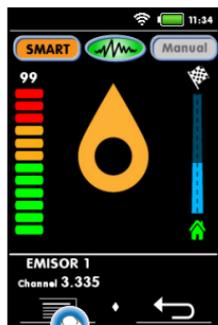
Durch die Auswahl mehrerer aufgezeichneter Flüge in Echtzeit mit dem aktuellen Flug (weiss) verglichen werden.

## GRAFISCHE ANZEIGE



# WLAN-Verbindung herstellen

Menü > Einstellungen > WLAN



WLAN-Netz auswählen

Kennwort eingeben

Zum Aktualisieren der Software und für die übrigen Online-Funktionen muss das Gerät mit einem WLAN-Netz verbunden sein, dazu muss sich das Gerät innerhalb der Reichweite eines Netzes befinden, damit das WLAN-Signal korrekt empfangen wird.

# Aktualisierungen

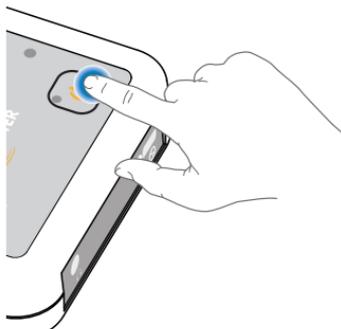
Zum Aktualisieren der Software des POINTER folgendermaßen vorgehen:

## 1 SCHRITT



Das Gerät muss an ein WLAN-Netz angeschlossen sein.

## 2 SCHRITT



Empfänger ausschalten und wieder einschalten.

## 3 SCHRITT



Der POINTER sucht nach neuen Aktualisierungen und installiert diese.

(Oranger Pfeil)

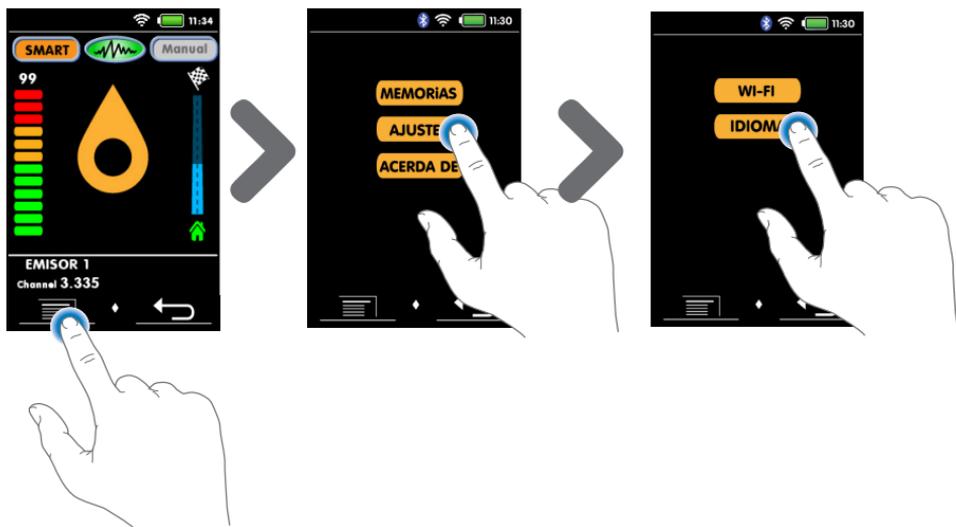
## 4 SCHRITT



Der Pointer sucht nach Aktualisierungen und Installiert diese.

# SPRACHE

Menü > Einstellungen > Sprache



## Dieses Gerät:

Hier können wir sehen, welche Software-Version aktuell auf unserem Pointer geladen ist. Ausserdem wird die Seriennummer angezeigt.



**HW: FCDER558E996X6501**

**FW: SW101.01.005b**

TM ©2016 EUROMARMAD PROMOCIONES,SL  
All rights reserved

# GARANTIE

## ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

Der Hersteller garantiert die Funktionsfähigkeit des Geräts und die Freiheit von Herstellungsfehlern für einen Zeitraum von 2 Jahren, davon ausgenommen sind Schäden, die durch Transport, nicht gestattete Manipulation oder Verschleiß bei üblicher Verwendung des Geräts verursacht wurden.

- Ebenfalls von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die durch elektrische Entladung oder unangemessene Nutzung des Materials verursacht werden, sowie Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, wie zum Beispiel bei Spannungseinbruch oder Überspannung, Verwendung von nicht geeignetem oder vom Hersteller verbotenen Zubehör, Stürze, Wasser, Brand oder nicht korrekte oder missbräuchliche Bedienung durch den Kunden oder Dritte ohne Autorisierung des Herstellers.

- Die Haftung des Herstellers beschränkt sich darauf, bei Bestehen eines Garantieanspruchs die defekten Teile auszuwechseln oder instandzusetzen, er haftet nicht für Verletzungen von Personen oder Schäden, die durch eine Störung unter Umständen entstehen. In keinem Fall haftet der Hersteller für Verletzungen oder den Tod von Tieren.

- Der Hersteller lehnt ebenfalls jegliche Rechtshaftung für Störungen oder Unfälle ab, die mittel- oder unmittelbar der schlechten Nutzung unseres Materials anzulasten sind, unabhängig davon, ob dies inner- oder außerhalb der Garantieperiode eintritt.

- Während des Garantiezeitraums müssen die Geräte auf Kosten des Kunden eingesandt werden, die Rücksendung erfolgt auf Kosten des Herstellers.

- Defekte Produkte werden bei Garantieanspruch repariert oder ersetzt, bei jeder Reklamation müssen die Kaufrechnung sowie Verpackung und Verpackungsinhalte (Anleitungen und Steuerungen) eingesandt werden.

- Geöffnete oder anderweitig manipulierte Geräte führen zum Erlöschen der Garantie.

Damit die Garantie Gültigkeit behält, dürfen Reparaturen ausschließlich von qualifiziertem Personal des Herstellers ausgeführt werden.

- Sofern vom Hersteller nicht anders spezifiziert, erstreckt sich die Garantie nicht auf Artikel anderer Firmen; für diese gilt die Garantie ihres eigenen Herstellers.

- Sollten Sie vermuten, dass eine Störung des Geräts vorliegt, empfehlen wir Ihnen, sich an uns zu wenden und das Gerät nicht zu verwenden, um Ihr Tier nicht zu gefährden.

## Technische Merkmale

Spannungsversorgung Ladung 5 V.

Empfindlichkeit des Empfängers -146 dBm

Akku-Betriebszeit 6 Stunden

Frequenzband EU/AUS/NZ (433.050-434.750 MHz)

Betriebstemperatur -0 °C bis 50 °C

Lagerumgebungstemperatur -20 °C bis 70 °C

Schutzindex IP50

Gewicht (ohne Antenne) 180gr

Abmessungen (ohne Antenne) 115x67x20 mm



Das Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät und/oder der dazugehörige Akku in Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung nicht zusammen mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Das Gerät und/oder der dazugehörige Akku müssen am Ende ihrer Nutzungsdauer an den dafür vorgesehenen Sonderabfallsammelstellen entsorgt werden. Die Entsorgung von Gerät und/oder dazugehörigem Akku an einer dafür vorgesehenen Sammelstellen und die anschließende Wiederverwertung leisten einen Beitrag zum Erhalt der natürlichen Ressourcen und zum Schutz von Gesundheit und Umwelt.

Copyright © 2016 EUROMARMAD PROMOCIONES,SL

Diese Anleitung ist von den internationalen Urheberrechten geschützt. Wiedergabe, Verbreitung, Übersetzung oder Übertragung dieser Anleitung sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von EUROMARMAD PROMOCIONES S.L. weder ganz noch auszugsweise in keiner Form und auf keine Weise weder in elektronischer noch mechanischer Form gestattet, dies gilt insbesondere für Fotokopien, Aufnahmen und Speichern und Wiederherstellen von Information.

# Índice

Vorsichtsmaßnahmen . . . . .	ii
Akku aufladen . . . . .	ii
Elemente des POINTER . . . . .	1
HAUPTBILDSCHIRM . . . . .	2
ERSTE SCHRITTE . . . . .	3
Modus SMART . . . . .	4
MANUELLE ORTUNG . . . . .	6
Manuelle Abstimmung . . . . .	7
Nützliche Tipps . . . . .	8
Antennen . . . . .	9
SPEICHER . . . . .	10
Höhenmesser (Model Altium) . . . . .	12
WLAN-Verbindung herstellen . . . . .	16
Aktualisierungen . . . . .	17
SPRACHE . . . . .	18
Dieses Gerät: . . . . .	18
Technische Merkmale . . . . .	20



**AYAMA SEGUTEL**

c/ Dr. Samsó, 49 - 08310 Argentona

(BARCELONA) SPAIN

Tel.: (+34) 937 974 759

**www.ayama.com      comercial@ayama.com**



facebook.com/ayama



@ayama

PA14041B



Die Konformitätserklärung finden Sie auf:

<http://www.ayama.com/declaration-of-conformity>